



Einladung zur Verleihung des René-Kuczynski-Preises 2016

für hervorragende Publikationen aus dem Bereich der internationalen Sozial- und Wirtschaftsgeschichte

an

Klemens Kaps

für sein Buch:

Ungleiche Entwicklung in Zentraleuropa: Galizien zwischen überregionaler Verflechtung und imperialer Politik (1772–1914), Wien/Köln: Böhlau Verlag 2015

Date: Donnerstag, 15. September 2016, 20 Uhr

Venue: Museum Arbeitswelt Steyr, Wehrgrabengasse 7, A-4400 Steyr
(im Rahmen der Eröffnung der 52. ITH-Konferenz)



Programm

Begrüßung

Dr. Winfried R. Garscha (Wien)

Laudatio

Dr. hab. Tomasz Kargol (Kraków)

Preisrede

Dr. Klemens Kaps (Wien)

Diskussion

Dr. Klemens Kaps, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Universität Wien, Lektor am Institut für Geschichte der Universität Wien. 2007-2010 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Osteuropäische Geschichte der Universität Wien, Promotion 2011; 2011-2015 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fachbereich Frühe Neuzeit der Universidad Pablo de Olavide de Sevilla. Forschungsschwerpunkt zu wirtschaftlichen Disparitäten und Handel in der Habsburgermonarchie zwischen dem 18. und 20. Jahrhundert.

Der von der Berliner Wissenschaftlerfamilie Kuczynski gestiftete Preis ist nach dem deutschen Wirtschaftswissenschaftler **Robert René Kuczynski** (1876-1947) benannt, dessen bevölkerungswissenschaftliche Studien vor allem im angelsächsischen Raum bekannt wurden.

Nähere Informationen unter: http://www.ith.or.at/ith/kuczynski_index.htm